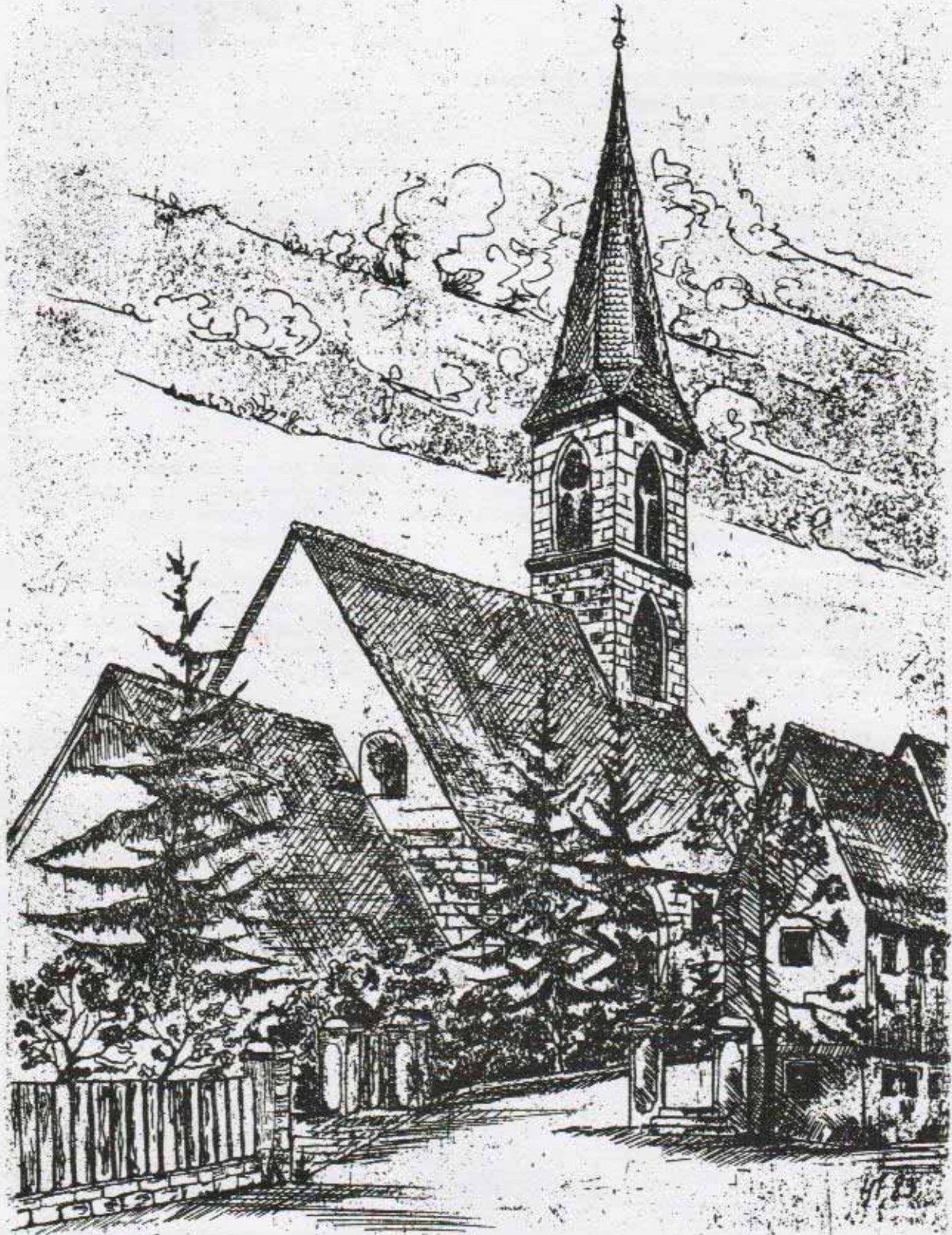


ECKENTAL AMBAZAC

Information des Partnerschaftskreises Ambazac-Eckental • September '92

1987 – 1992

5 Jahre Partnerschaft





Markt Eckental

Aufgrund der Beschlüsse

des Stadtrates der Stadt Ambazac,
Departement de la Haute-Vienne, Frankreich .

und

des Marktgemeinderates des Marktes Eckental,
Regierungsbezirk Mittelfranken,
Bundesrepublik Deutschland

gehen die

Stadt Ambazac, vertreten durch den 1. Bürgermeister, Herrn André GAGNADRE,

und der

Markt Eckental, vertreten durch den 1. Bürgermeister, Herrn Georg HÄNFLING,

mit der Unterzeichnung dieser Urkunde eine

Partnerschaft

ein.

Diese Partnerschaft soll dazu dienen, die bestehende Freundschaft zwischen Frankreich und der Bundesrepublik Deutschland zu festigen und zu vertiefen, sowie auf die Freundschaft zwischen den Völkern Europas hinzuwirken und zu einer Verbesserung der internationalen Beziehungen beizutragen.

Ziel der Partnerschaft ist es auch, die kulturellen, sportlichen und menschlichen Beziehungen zwischen den Bewohnern von Ambazac und Eckental auf allen Ebenen und in jeder Weise durch ein besseres gegenseitiges Verstehen zu fördern sowie das Gefühl der abendländischen Schicksalsgemeinschaft neu zu beleben, zu stärken und für alle Zukunft zu festigen, um so zu einem dauerhaften Frieden zwischen der deutschen und der französischen Nation beizutragen und an der Einheit Europas mitzuwirken.

Hier ist besonders die Jugend gefordert, die Beziehungen zwischen jungen Deutschen und Franzosen enger zu gestalten und das gegenseitige Verständnis zu vertiefen.

Alle Einwohner, Verbände, Vereine, Gruppen und Organisationen beider Kommunen werden aufgerufen, an der Partnerschaft aktiv mitzuwirken und sie im Geiste des Vertrages zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Französischen Republik über die deutsch-französische Zusammenarbeit vom 22. Januar 1963 mit Leben zu erfüllen.

Möge es den Menschen in Ambazac und Eckental vergönnt sein, viele freundschaftliche Begegnungen in Frieden und Freiheit durchzuführen.

Ambazac, den 19. Juni 1987

Markt Eckental


Georg Hänfling
1. Bürgermeister



Stadt Ambazac


André Gagnadre
1. Bürgermeister





GRUSSWORT

Es ist bereits 5 Jahre her, daß unsere beiden Kommunen ihren Willen zum Austausch und einer gegenseitigen Annäherung durch ihre Unterschrift auf der Partnerschaftsurkunde am 19. Juni 1987 bekundet haben.

Um diese symbolische Geste herum - vollzogen von den gewählten Volksvertretern von Eckental und Ambazac - haben sich ganz feste Beziehungen und eine tiefe Freundschaft zwischen unserer Bevölkerung entwickelt, die ermutigt und die jeder kennt.

Mit dieser Informationszeitschrift mit Berichten über beide Gemeinden ist eine neue Etappe auf dem Gebiet der Kommunikation und des Meinungsaustausches zwischen Eckental und Ambazac überschritten worden, die - dessen bin ich mir sicher - zu einer Verbreiterung und Vertiefung unserer vielfältigen Beziehungen, beitragen wird.

In der Erwartung eines baldigen Wiedersehens im Herbst dieses Jahres übersende ich an Sie im Namen der Bevölkerung von Ambazac meine herzlichsten Grüße.

A. Gagnadre Bürgermeister von Ambazac

Chers amis

Voilà déjà cinq ans que nos deux Villes ont concrétisé leur volonté de rapprochement et d'échange par la signature d'une Charte de Jumelage, le 19 juin 1987.

Autour de ce geste symbolique de la part des Elus de MARKT ECKENTAL et d'AMBAZAC, toute une dynamique relationnelle et amicale s'est développée entre nos populations avec les résultats très encourageants que chacun connaît.

Après la publication de ce bulletin d'information, sur nos deux Communes, c'est une nouvelle étape décisive en matière de communication et d'échange entre MARKT ECKENTAL et AMBAZAC qui vient d'être franchie, et qui contribuera, j'en suis sûr, à l'élargissement de nos réseaux de relations et au renforcement des liens qui nous unissent. Dans l'attente d'une très prochaine rencontre dans le courant de l'automne, je vous adresse au nom du Conseil municipal et au nom de la population d'AMBAZAC, nos amitiés les plus sincères.

A. Gagnadre Maire d'AMBAZAC





Grußwort

**zum 5 jährigen Bestehen der
Partnerschaft zwischen der Stadt
Ambazac und dem Markt Eckental**

Zu Beginn des Jahres 1987 konnte die Gemeindeverwaltung Eckental mit dem Bürgermeister der Stadt Ambazac, Herrn Bürgermeister Andre Gagnadre, Kontakte aufnehmen, mit der Absicht, ein Freundschaft- und Partnerschaftsverhältnis zwischen beiden Gemeinden einzugehen. Bereits am 19. Juni 1987 konnte der Vertrag in Ambazac abgeschlossen und unterzeichnet werden. Grundlage der Freundschaft der beiden Gemeinden und ihrer Bürger sollte der Partnerschaftsvertrag der großen Staatsmänner, Staatspräsident Charles de Gaulle und Bundeskanzler Konrad Adenauer, aus dem Jahre 1963 sein.

Dieser Abschluß des Partnerschaftsvertrags ist ein schöner Beweis des grenzüberschreitenden Willens beider Völker, die Aussöhnung auf breiter Grundlage zu festigen und damit eine Basis für eine enge Zusammenarbeit der Staaten in Europa zu ermöglichen.

Wir sollten das 5 jährige Bestehen dieses Partnerschaftsvertrages, der sich so segensreich auswirkt, auch entsprechend würdigen und feiern.

Zahlreiche Gruppierungen und Vereine, aber auch freundschaftliche Besuche von Einzelreisenden und Familien, haben zu einer Annäherung unserer Gemeinden positiv beigetragen. Tradition, Kultur und Zeitgeist haben allen Begegnungen einen interessanten Rahmen gegeben. Die Herzlichkeit und Gastfreundschaft ließen sich nicht durch Beschlüsse der gesetzgebenden Gremien herbeiführen. Sie waren vielmehr Ausdruck einer von Herzen kommenden Freundlichkeit.

Über das sich gegenseitige Kennenlernen hinaus war und ist der Wunsch der beiden Partner an einer Teilhabe der jeweiligen Sorgen und Nöte sowie der Bewältigung der täglichen Probleme unverkennbar.

Ich glaube fest an einer weiteren Vertiefung unserer Gedanken und Erweiterung der Ziele,

Grußwort

**Nous saluons nos amis d' Ambazac à
l'occasion du 5 ième anniversaire du
jumelage**

Au début de l'année 1987, la municipalité d'Eckental a pu entrer en contact avec le maire de la ville d'Ambazac, Monsieur André Gagnadre, dans le but d'établir des relations amicales entre nos deux communes.

Le 19 juin 1987 déjà l'accord a été conclu et signé à Ambazac.

Le traité franco- allemand, signé par les deux grands hommes d'Etat, le président Charles de Gaulle et le Chancelier Konrad Adenauer en 1963, aura été la base de l'amitié entre nos deux communes.

La conclusion du contrat de jumelage est une belle preuve de la volonté des peuples qui a dépassé les frontières pour consolider la réconciliation à tous les niveaux et ainsi établir une base pour une collaboration étroite entre les Etats d'Europe.

Vu les circonstances, nous devrions célébrer l'existence de ce traité du jumelage qui a un effet si bienfaisant. De nombreux groupes et associations, mais aussi des visites amicales de particuliers et de familles ont contribué positivement à un rapprochement de nos deux communes. Tradition et civilisation différentes ont donné un cadre intéressant à toutes nos rencontres.

Ce ne sont pas les résolutions prises lors des traités qui ont provoqué la cordialité de l'hospitalité, mais elle est venue spontanément du coeur.

Il est évident que les habitants des deux communes n'avaient pas seulement le désir de se connaître, mais qu'ils voulaient aussi partager leurs problèmes et essayer de s'entraider.

Je crois vraiment que nous pouvons approfondir d'avantage nos pensées et élargir les buts que se sont donnés nos deux peuples. Sous le signe de l'Europe unie, c'est une mission importante.

Je voudrais très sincèrement remercier tous



die sich unsere beiden Völker gesetzt haben. Dies weiter zu verfolgen, ist besonders im Zeichen eines vereinten Europas eine wichtige und dankbare Aufgabe.

Allen, die mitgeholfen haben, daß diese Partnerschaft sich so erfolgreich entwickeln konnte, sei es nun als Organisatoren oder Gastgeber, sage ich ein herzliches Dankeschön. Nicht nur im Rahmen dieses 5-jährigen Jubiläums, sondern auch für die Zukunft wünsche ich allen Veranstaltungen und Begegnungen einen guten Verlauf. Ich persönlich freue mich vor allem auf ein Wiedersehen im Herbst.

Georg Hänfling 1. Bürgermeister

ceux qui ont aidé au développement brillant de ce jumelage, soit comme organisateurs, soit comme hôtes.

Je souhaite que toutes les manifestations et rencontres dans le cadre du cinquième anniversaire aient un déroulement agréable ainsi que toutes les manifestations à venir. Personnellement je me réjouis d'avance de vous revoir en automne.

Georg Hänfling Maire





Liebe Eckentaler, liebe Freunde aus Ambazac,

vor etwa einem Jahr haben ca. 50 Mitbürger den Partnerschaftskreis Eckental/Ambazac gegründet. Ziel war es, mit neuen Ideen die kulturellen, wirtschaftlichen und menschlichen Beziehungen zwischen den Menschen in Ambazac und Eckental zu fördern und die 5-jährige Partnerschaft mit neuem Leben zu erfüllen. Die gemeinsame Zukunft eines „Europa von morgen“ erfordert jedoch ein Mindestmaß an gegenseitigen Informationen, einen Austausch gemeinsamer Ideen und Erfahrungen. Diese zweisprachige Zeitschrift, die einmal jährlich erscheinen wird, soll ein bescheidener Beitrag hierzu sein.

Die 1. Ausgabe beschränkt sich im wesentlichen auf die Vorstellung der beiden Partnerschaftsgemeinden und ihrer Umgebung. In den weiteren Beiträgen, die wir auch den örtlichen Tageszeitungen zur Verfügung stellen wollen, werden wir mehr auf aktuelle Ereignisse und gemeinsame Probleme eingehen. Bedanken möchte ich mich - auch im Namen des Partnerschaftskreises - bei den Mitgliedern des Redaktionsteams für ihre Arbeit, sowie bei unseren Freunden von Ambazac und dem Markt Eckental für die gewährte Unterstützung. Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele mit ihren Ideen und ihrem Engagement auch künftig dazu beitragen würden, die Freundschaft zwischen den Menschen von Eckental und Ambazac zu vertiefen.

Richard Porzel
(1. Vors. d. Partnerschaftskreises)

Chers concitoyens, chers amis d'Ambazac.

Il y a un an à peu près environ 50 citoyens d'Eckental ont fondé le comité de jumelage Eckental-Ambazac. Le but était d'encourager par de nouvelles idées les relations culturelles, économiques et humaines entre les habitants d'Ambazac et d'Eckental et d'intensifier le jumelage qui a déjà 5 ans.

L'avenir commun d'une „Europe de demain“ exige cependant un échange d'informations, également d'idées et d'expérience commune. Par ce journal bilingue qui paraîtra une fois par an nous aimerions y contribuer, modestement il faut le dire.

Dans la première édition, nous nous contenterons de présenter les deux communes jumelées. Dans les articles suivants, que nous sommes prêts à mettre également à la disposition des quotidiens locaux, nous nous intéresserons aux événements de l'actualité et nous pencherons sur les problèmes communs. Pour finir, le comité de jumelage se joint à moi pour remercier les membres de l'équipe de la rédaction pour leur travail ainsi que nos amis d'Ambazac et la commune d'Eckental pour leur aide précieuse. Nous aimerions que beaucoup parmi vous aient envie de contribuer par leurs idées et leur engagement à approfondir l'amitié entre les habitants d'Eckental et ceux d'Ambazac.

Richard Porzel
(Président du comité de jumelage)



Ville d'Ambazac

En vertu de la résolution adoptée par

le conseil municipal de la ville d'Ambazac
Département de la Haute-Vienne, France

et

le conseil municipal de la ville d'Eckental,
Département de la Moyenne Franconie,
République Fédérale d'Allemagne,

la ville d'Ambazac représentée par son maire, Monsieur André Gagnadre

et

la ville d'Eckental, représentée par son maire, Monsieur Georg Hänfling, scellent

par la signature de ce document leur

Jumelage.

Le but de ce jumelage est de consolider et d'approfondir l'amitié qui règne entre la France et la République Fédérale d'Allemagne, d'influer sur l'amitié entre les peuples d'Europe et de contribuer à une amélioration des relations internationales.

C'est aussi d'encourager à tous les niveaux et sous toutes les formes les relations humaines, culturelles et sportives entre les habitants d'Ambazac et d'Eckental grâce à une meilleure compréhension mutuelle, c'est aussi de raviver le sentiment du destin commun de l'Occident, de le renforcer, de le consolider pour contribuer à une paix durable entre la nation allemande et la nation française et participer à l'unité de l'Europe.

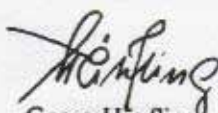
Particulièrement la jeunesse est invitée à développer d'une façon plus étroite les relations entre les jeunes Allemands et les jeunes Français et à approfondir cette compréhension mutuelle.

Tous les habitants, groupes, clubs, toutes les associations, organisations des deux communes sont appelés à participer activement à ce jumelage et à l'animer dans l'esprit du traité de coopération franco-allemande signé le 22 janvier 1963 par la République Fédérale d'Allemagne et la France.

Qu'il soit permis aux habitants d'Ambazac et d'Eckental d'organiser beaucoup de rencontres amicales dans une atmosphère de paix et de liberté.

Ambazac, le 19 juin 1987

Markt Eckental


Georg Hänfling
1. Bürgermeister



Ville de Ambazac


André Gagnadre
Le Maire



Chronik einer Partnerschaft

- | | | | |
|-----------------------|---|----------------------|--|
| Juni 1987 | Die Partnerschaft Eckental-Ambazac wird geschlossen. | Juli 1991 | Partnerschaftskreis Ambazac-Eckental wird in Eckental gegründet. |
| März 1988 | Delegation aus Ambazac besucht Eckental, Exkursionen in die Fränkische Schweiz und Nürnberg. | November 1991 | Fahrt des Eckentaler Partnerschaftskreises zum Weinfest nach Ambazac. Für Unterhaltung sorgen die Eckentaler Musikanten, für das leibliche Wohl: (Frankenwein, Bier und Bratwürste) der Partnerschaftskreis. |
| Sommer 1988 | Familien der Fischereivereins Ambazac sind Gäste bei Eckentaler Familien. Foto-club und Französisch-Kurs des VHS Eckental besuchen Ambazac. | Februar 1992 | Schüler des College Jean Moulin (Ambazac) sind 2 Wochen Gast beim Emil-von Behring Gymnasiums (Spar-dorf). Der Eckentaler Partnerschaftskreis organisiert mit. |
| Mai 1989 | Evang. Posaunenchor und Männerposaunenchor Eckenheid besuchen Ambazac. Aufführung von Chorkonzerten. Mitglieder des Gemeinderates, der Verwaltung und der FFW aus Eckental besuchen das 10-jährige Gründungsfest der Feuerwehr Ambazac. | April 1992 | Gegenbesuch der fränkischen Schüler in Ambazac. |
| Sommer 1989 | Schülerinnen aus Ambazac verbringen mehrere Wochen bei Gastfamilien in Eckental. | Mai 1992 | Schnupperaufenthalt von Jugendlichen aus dem Limousin in Mittelfranken mit umfangreichem Programm. 14 Schüler wohnen bei Eckentaler Gasteltern. |
| Mai 1990 | Delegation aus Ambazac (Bürgermeister, Stadträte, Partnerschaftskomitee, Feuerwehr, Schüler) besucht Eckental. Zahlreiche Exkursionen. | Juni 1992 | Europäisches Jugendtreffen in Limoges. Die Eckentaler Fischerjugend besucht 1 Woche Ambazac. |
| Pfingsten 1990 | Jugendgruppe des Fischereivereins Eckental macht Camping-Ferien in Ambazac. Delegation der Ambazac-Fischer ist Gast beim 10-jährigen Jubiläum des Eckentaler Fischereivereins. | Oktober 1992 | Partnerschaftsfest in Eckental anlässlich des 5-jährigen Bestehens der Partnerschaft Ambazac-Eckental. |
| Mai 1991 | Zum 10-jährigen Jubiläum der Partnerschaftsregionen besuchen Eckentaler Gemeinderäte Ambazac. | | |



Chronique d'un jumelage

Juin 1987

La Chartre de jumelage Eckental-Ambazac est signée.

Mars 1988

Une délégation d'Ambazac vient à Eckental, excursions dans la Suisse franconienne et à Nuremberg.

Été 1988

Des familles de l'amicale des pêcheurs d'Ambazac sont les invitées de familles d'Eckental. Le club-photo et le cours de français de la „Volkshochschule“ vont à Ambazac.

Mai 1989

Deux ensembles de cuivres vont à Ambazac et donnent des concerts. Des membres du Conseil municipal, de la municipalité et du FFW (pompiers) d'Eckental participent au 10ème anniversaire de la fondation des pompiers d'Ambazac.

Été 1989

Des écolières d'Ambazac passent plusieurs semaines dans des familles d'Eckental.

Mai 1990

Une délégation d'Ambazac (maire, conseillers municipaux, comité de jumelage, pompiers, écoliers) vient à Eckental. Nombreuses excursions.

Pentecôte 1990

Un groupe de jeunes de l'amicale des pêcheurs d'Eckental campe pendant ses vacances à Ambazac. Une délégation des pêcheurs d'Ambazac est l'invitée de l'amicale des pêcheurs d'Eckental lors de son 10ème anniversaire.

Mai 1991

A l'occasion du 10ème anniversaire du jumelage

Juillet 1991

régional, des conseillers municipaux d'Eckental viennent à Ambazac.

Novembre 1991

Le cercle de jumelage Ambazac-Eckental est fondé à Eckental.

Février 1992

Voyage du cercle de jumelage Eckental à Ambazac pour la fête du vin. Divertissement musical par les musiciens d'Eckental ; pour les gourmets et gourmands : vin de Franconie, bière et saucisses grillées.

Avril 1992

Des écoliers du collège Jean Moulin (Ambazac) sont les invités pendant 2 semaines du lycée Emil-von-Behring (Spardorf). Le cercle de jumelage d'Eckental prête main forte pour l'organisation.

Mai 1992

Les écoliers franconiens rendent la pareille et vont à Ambazac.

Juin 1992

Première prise de contact en Franconie de jeunes gens du Limousin avec un vaste programme. 14 écoliers passent quelques jours dans des familles d'accueil d'Eckental.

Juillet 1992

Rencontre Européenne de la Jeunesse à Limoges. Les jeunes de l'amicale des pêcheurs d'Eckental passent 1 semaine à Ambazac.

Octobre 1992

Visite de scouts d'Eckental à Ambazac.

Grande fête du jumelage à Eckental à l'occasion du 5ème anniversaire du jumelage entre Ambazac et Eckental.



Hallo Nachbarn in Frankreich,

haben Sie schon gehört, daß die Partnerschaft zwischen Ambazac und Eckental in diesem Jahr ihren 5. Geburtstag feiern kann? Dieses Wunschkind hatte viele Geburtshelfer: die Bürgermeister, Stadt- und Gemeinderäte und engagierte Bürgerinnen und Bürger. Die zahlreichen Vereine halfen dem Kind kräftig auf die noch dünnen Beinen, und nun marschiert es schon recht flott: nicht nur offizielle Delegationen reisen hin und her, auch die Feuerwehr, die Fischer, und die Mitglieder von Sport-, Musik- und anderen Vereinen und Clubs besuchen sich gegenseitig. Aufgrund gemeinsamer Interessen kam es auch schon zu echten Freundschaften. Anlaß genug, froh und stolz zu sein.

Aber wie der Mensch nun mal ist, er will immer mehr. Und so wurde im Sommer 1991 der Partnerschaftskreis Eckental/Ambazac gegründet. Der hat das Ziel, die bisher noch abseits stehenden Mitbürgerinnen und Mitbürger verstärkt anzusprechen. Wir möchten Sie über unsere Aktivitäten informieren, denn man kann ja nie genug über seinen Nachbarn und Partner wissen. Und wir möchten Sie neugierig machen, so daß auch Sie uns mal besuchen. Fangen wir doch gleich jetzt mal an: Ihre Partnerstadt liegt nach der Vereinigung von Ost- und Westdeutschland mitten in der Bundesrepublik. Eckental wurde vor 20 Jahren durch den Zusammenschluß von 13 größeren und kleineren Gemeinden gegründet und hat mittlerweile über 13.000 Einwohner. Wir haben viele Geschäfte, größere und kleinere Handwerksbetriebe und vereinzelt auch Industrie. Doch die Mehrzahl der Einwohner pendelt täglich nach Nürnberg oder Erlangen zur Arbeit. Auch die Landwirtschaft hat bei uns noch ihren Platz, wie die vielen Kirschgärten rings um den Ort beweisen. Vereinzelt wird auch noch Hopfen und Braugerste angebaut, die Grundstoffe für unser gutes Bier. Und schon sind wir bei der Gastronomie. Zahlrei-

Tout d'abord un grand bonjour à nos amis en France

Vous a-t-on déjà dit que le jumelage Ambazac-Eckental allait déjà fêter cette année son cinquième anniversaire ? Cet enfant tant désiré, beaucoup de personnes l'ont aidé à voir le jour : les maires et les conseillers municipaux des deux communes ainsi que les habitants et les habitantes d'Ambazac et d'Eckental. Les nombreuses associations ont aidé cet enfant encore frêle à faire ses premiers pas, mais maintenant il marche déjà bien : ce ne sont pas seulement les délégations officielles qui font des voyages d'une commune à l'autre, ce sont aussi les pompiers, les pêcheurs et les membres des différents clubs et associations (sport, musique ou autres) qui se rendent visite mutuellement. Des goûts et des intérêts communs ont fait naître une vraie amitié dont nous pouvons être fiers.

Ainsi est née en été 1991 l'idée de fonder le comité de jumelage Eckental-Ambazac. Le but est de faire participer les habitantes et les habitants des deux communes qui jusqu'ici étaient restés à l'écart du jumelage. Nous aimerions vous donner des informations sur nous et nos activités, car on ne sait jamais assez de choses sur son voisin et partenaire. Et nous voulons aussi éveiller votre curiosité de façon qu'un jour, vous aussi, vous ayez envie de venir nous voir.

Mais commençons par le commencement: la commune jumelée à la vôtre se trouve après la réunification de l'Allemagne de l'Est et de l'Allemagne de l'Ouest en plein milieu de la République Fédérale d'Allemagne. Eckental, dont la population est actuellement d'environ 130 000 habitants, est née, il y a 20 ans du regroupement de 13 communes plus ou moins importantes. Nous avons toutes sortes de magasins, diverses entreprises artisanales et même industrielles, mais la plupart des habitants tra-

che gemütliche Lokale bieten von einheimischer Kost bis zu italienischer und griechischer Küche schmackhafte Gerichte zu vernünftigen Preisen.

Wir sind auch eine sehr sportliche Gemeinde: Tennisplätze, Reitstall und viele Fußball- und Sportplätze. Zusätzlich zu unserer schulischen Versorgung haben wir auch noch die von der Gemeinde geförderte Volkshochschule (Abendschule) mit einem vielfältigen Angebot: Von Seidenmalerei, Nähkursen, Yoga und sogar Bauchtanz bis zu ernsthaften Fremdsprachenkursen kann jeder sein Hobby finden und vervollkommen. Im Vertrauen, wir plagen uns redlich mit französischer Grammatik.

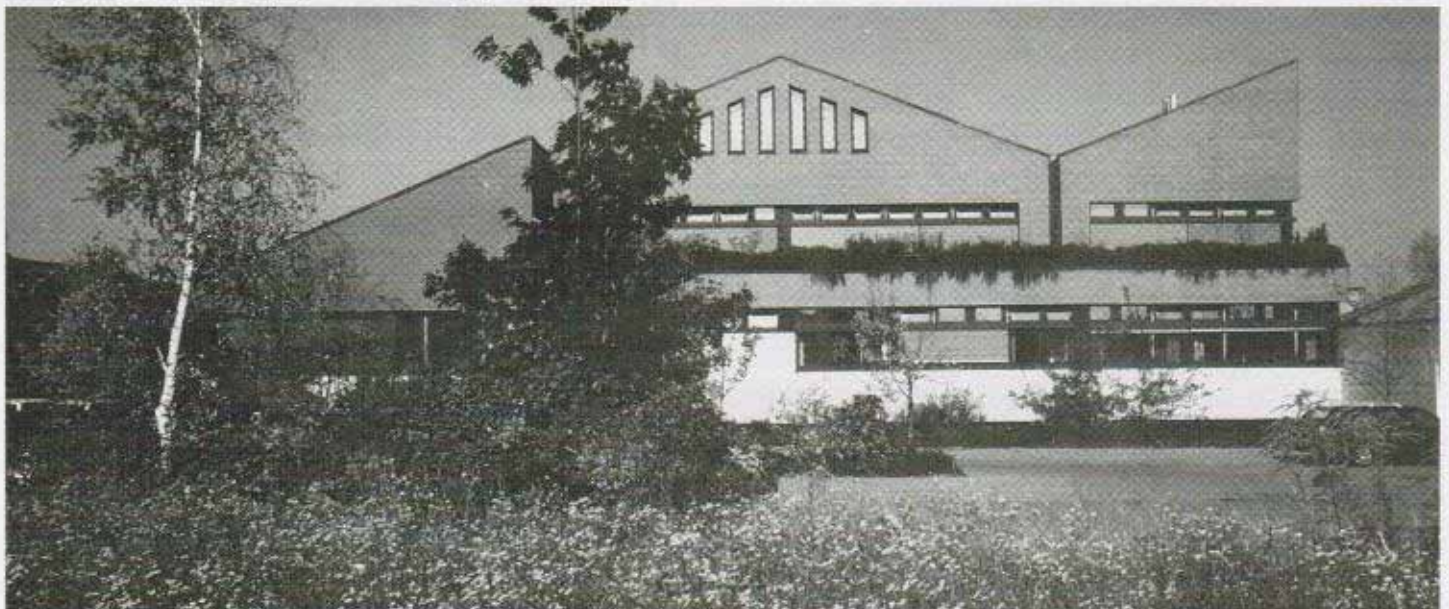
Sollte es Ihnen bei uns mal langweilig werden, (kann ja vorkommen), so sind Sie schnell (17 km) in der Großstadt Nürnberg, der alten Kaiserstadt mit ca. 500.000 Einwohnern. Die Altstadt, von der Burg überragt, wurde im Krieg fast vollständig zerstört, aber liebevoll wiederaufgebaut. Die Zerstörung war so total und so hoffnungslos, daß einige Leute sogar den kuriosen Plan hatten, die Trümmer als Mahnmahl für künftige Zeiten zu erhalten und die Stadt außerhalb der Mauern neu aufzubauen. Heute erinnern nur noch einige Lücken in den Häuserreihen an diese schreckliche Zeit. Es gibt aber noch zahlreiche historische Gebäude und Sehenswürdigkeiten, die nach aufwendiger Restaurierung städtebauliche

vallent à Nuremberg ou Erlangen et font le trajet tous les jours. L'agriculture aussi a encore sa place chez nous comme le montrent par exemple les nombreuses cerisaies situées tout autour de la commune. On trouve même encore des champs de houblon et d'orge, éléments de base pour faire une bonne bière. Si vous voulez en voir, venez chez nous. Dans nos petits cafés-restaurants, vous pourrez goûter à la cuisine locale, mais aussi à la cuisine italienne ou grecque, et tout cela à des prix tout à fait raisonnables.

Avec des terrains de tennis, un centre d'équitation, beaucoup de petits stades et terrains de football, nous sommes une commune très sportive. A côté des écoles traditionnelles (primaire, collège), nous avons la „Volkshochschule“. C'est une école qui propose des cours du soir pour adultes où vous pouvez pratiquer différentes activités comme la peinture sur soie, la couture, le yoga et même la danse du ventre et bien sûr les langues étrangères. Chacun peut y trouver un hobby à son goût ou perfectionner ses connaissances. Et entre nous ... c'est la grammaire française qui nous donne le plus de mal.

Au cas où vous vous ennuierez chez nous, cela peut toujours arriver, vous n'avez qu'à aller à Nuremberg, ce n'est qu'à 17 km. Nuremberg est une ancienne ville impériale qui a à peu près 500 000 habitants. La vieille ville que

Hauptschule Eckental (équivalent à collège)





Schmuckstücke darstellen, z.B. die Frauenkirche und der „Schöne Brunnen“ als Kulisse für den weltbekannten Christkindlesmarkt.

Nürnberg ist aber auch eine moderne Großstadt mit Flugplatz, U-Bahn, Großindustrie wie Philips, Siemens und AEG, mit Opernhaus, mehreren Theatern, Konzert- und Kongreßhallen, attraktivem Einkaufszentrum, Parks und einem der schönsten Tiergärten Deutschlands. Müde? Dann erholen Sie sich bei einer fränkischen Brotzeit: Rostbratwürste mit Sauerkraut, Brezeln und Bier.

Wer Großstädte nicht mag, fährt nach Erlangen (21 km), Universitätsstadt mit über 100.000 Einwohnern. 1686 siedelten hier Huguenotten und brachten ihre Gewerbe wie Gobelinweberei, Hutfabrikation und Handschuhmacherei aus Frankreich mit, von denen sich bis jetzt Reste erhalten haben. Heute residiert hier die Elektroindustrie: Siemens Forschungslabor und Fertigungsstätten, aber auch Textilindustrie, Regeltechnik und pharmazeutische Industrie.

Erlangen ist nicht nur durch über 25.000 Studenten eine lebhafte Stadt. Erlangen ist auch die Stadt der Radler. Hier muß man umdenken, hier haben die Radler Vorfahrt. Gehen wir ihnen aus dem Weg und erholen uns im Schloßgarten, im Botanischen Garten, in der Orangerie. Sehenswert sind auch das markgräfliche Schloß, die Huguenottenkirche, das Adelpalais und...

Nicht nur die Wissenschaft, die Technik und die Historie sind den Erlangern wichtig, auch die Geselligkeit und gutes Essen und Trinken. Seit 1755 feiert man jedes Jahr die Bergkirchweih auf dem Burgberg in und auf den Felsenkellern: 12 Tage lang (Pfingsten). Außer den zahlreichen internationalen Restaurants gibt es viele gemütliche Gasthöfe mit fränkischen Spezialitäten: Spargel aus dem Knoblauchsland, Spiegelkarpfen, Erlanger Biere, Frankenwein und Beerenweine.

Sollten Sie trotz oder wegen all der vielen neuen Eindrücke Heimweh bekommen, dann fahren Sie für einen Tag in die Fränkische Schweiz, und Sie werden glauben, in der Haute Vienne zu sein.

domine le château fort a été presque complètement détruite pendant la guerre mais elle a été reconstruite avec beaucoup de goût. A la fin de la seconde guerre mondiale, la ville était dans un tel état que certaines personnes eurent l'idée quelque peu bizarre de garder les décombres tels qu'ils étaient et d'en faire un monument commémoratif pour les temps à venir et de reconstruire la ville à l'extérieur des remparts. Aujourd'hui, il n'y a plus que quelques terrains vagues entre les maisons pour nous rappeler cette terrible époque.

Le coeur de la ville regorge de bâtiments et curiosités historiques, de véritables petits bijoux de l'architecture allemande qu'il est d'ailleurs impossible de décrire ici, il faut les voir. Venez découvrir la Frauenkirche (église Notre-Dame), la „schöner Brunnen“ (la fontaine dorée), la „Dürrerhaus“ (la maison de Dürrer).

Mais Nuremberg est aussi une grande cité moderne doté d'un métro, un aéroport, de grandes industries comme Siemens, Philips, AEG, avec un opéra, plusieurs salles de théâtre et de concert. C'est aussi une grande ville attrayante avec son centre-ville animé, ses jardins publics et un des plus beaux zoos d'Allemagne. Vous vous sentez un peu fatigué? Alors, allez vous reposer dans un petit restaurant franconien. Vous y dégusterez des spécialités de la région, des saucisses grillées avec de la choucroute, des Brezeln, le tout accompagné d'un verre de bière.

Celui qui n'aime pas la grande ville pourra aller à Erlangen, à 21 km d'Eckental. Erlangen est une ville universitaire de plus de 100 000 habitants. En 1686, des huguenots s'y sont installés et ont apporté leur savoir-faire dans différents métiers tels que la tapisserie, la chapellerie et la ganterie, on y découvre aujourd'hui en core leurs traces. Aujourd'hui, c'est l'industrie électrique qui prédomine dans la ville avec les laboratoires de recherches et les ateliers de production de Siemens. D'autres industries telles que le textile, la technique de réglage et les laboratoires pharmaceutiques prospèrent également. Ce ne sont pas seulement les 25 000 étudiants qui font d'Erlangen une ville vivante, ce sont aussi les cyclistes, car Erlangen est la ville des

So, das wär's für heute. Wir wollen Sie doch nicht überfordern. Aber wir erwarten Sie und freuen uns auf Ihren Besuch - wann immer Sie auch kommen. En route!



Immer eine Reise wert:

Das Limousin

Die nahezu weltbewegende Frage „Wohin im Urlaub?“ löst jeder mehr oder minder originell. Die einen überqueren wie weiland Hannibal, nur in umgekehrter Richtung, alljährlich die Alpen. Da weiß man, was man hat. Sonne pur, und außer Pizza und Paella gibt's auch „Würstel con Kraut und Bier“. Man fühlt sich zuhause. Die anderen gehen, oft aus Prestige-Gründen, die Sache eher olympisch an: weiter, exotischer, öfter. Vom Karneval in Rio zur Kirschblüte in Japan. Da hat man was zu erzählen. Dann gibt es auch noch die Pauschalreisefrustis: mit dem Radl ins nächste Dorf zur Schlachtschüssel oder in den Velden-

cyclistes. Ici, ce sont eux et non les autres qui ont la priorité. Laissez-les passer et allez vous reposer dans le jardin du château, dans le jardin botanique ou dans l'orangerie. Après, vous pourrez visiter le château Markgraf, l'église des huguenots, etc ...

Pour les habitants d'Erlangen, ce ne sont pas seulement les sciences, l'histoire et la technique qui jouent un rôle important mais c'est aussi se retrouver en société, bien manger et bien boire. Depuis 1755, pendant 12 jours au moment de la Pentecôte, on fête chaque année la „Bergkirchweih“. C'est une sorte de grande fête forraïne où la bière coule à flots. A Erlangen, des restaurants de cuisine internationale côtoient de petites auberges où vous pourrez déguster des spécialités de la région: asperges, carpes, bière d'Erlangen, vin de Franconie et liqueurs à base de fruits.

S'il vous arrivait à cause de toutes ces nouvelles impressions de vous languir de votre pays, partez faire un tour dans la Suisse franconienne et vous verrez, vous vous croirez en Haute-Vienne.

Bon, ce serait tout pour aujourd'hui. Vous en avez sûrement assez. Mais nous vous attendons et nous réjouissons à l'idée de vous recevoir chez nous. Quand vous voulez. En route !

Une région qui vaut le voyage:

Le Limousin

Chaque année, à la même saison, le monde entier se pose une grave question: „où va-t-on en vacances cet été?“ Et chacun essaie d'y apporter une solution plus ou moins originale. Les uns, tel Hannibal il y a quelques siècles, franchissent les Alpes mais en sens inverse. Là, on sait au moins ce qui vous attend: du soleil à gogo et outre la paella et la pizza, saucisses, choucroute et bière. Bref, on a l'impression d'être chez soi.

Les autres, souvent pour une question de prestige, se comportent selon la devise olympique: plus loin, plus exotique, plus souvent. C'est le carnaval à Rio ou les cerisiers en



steiner Forst zum Schwammerlfangen. Wir haben eine Alternative. Lernen Sie unsere Nachbarn kennen! Frankreich zum Beispiel. Nein, nicht Paris oder Nizza. Mitten hinein, ins Limousin, zu unserer Partnerstadt Ambazac. Wie Sie dahin kommen? Unsere Kartenskizze zeigt es Ihnen. Lassen Sie sich von der Entfernung (rund 1.100 km) nicht abschrecken. Zur Adria oder an's Mittelmeer fahren Sie fast genauso weit. Wer es eilig hat, startet am Spätnachmittag und ist am nächsten Tag da. Gemütlicher ist es, frühmorgens loszufahren, Mittagessen und Besichtigung im historischen Straßburg und weiter zum Übernachten in Chalon-sur-Saone. Am nächsten Morgen lohnt sich auf jeden Fall ein Stadtbummel. Die Kathedrale mit Kreuzgang, der Rathausplatz, die Einkaufsstraßen, der Wochenmarkt auf dem Platz Saint-Vincent (Freitag- oder Sonntagmorgen). Nun geht's weiter über Montçeau, Montluçon nach Ambazac.

Wo Sie hier Ihr müdes Haupt betten können? Sie haben die Wahl: Camping, Hotel oder die „Gites“. Das sind Ferienwohnungen (bis zu 5 Personen pro Appartement) in einem umgebauten und modernisierten alten Farmhaus,

fleurs au Japon. Il y a de quoi raconter au retour!

Et puis il y a les frustrés du voyage organisé, ceux qui préfèrent le petit tour en bicyclette dans le village d'à côté pour y déguster la terrine de pâté ou la promenade dans la „Veldensteiner Forst“ (forêt de la région) pour y chercher des champignons.

Nous, nous avons une autre idée. Partez faire la connaissance de vos voisins! De la France par exemple! Non, pas Nice ou Paris! Allez au coeur de la France, dans le Limousin, à Ambazac, la petite ville jumelée avec Eckental. Mais comment y aller? Quelle route prendre? Le croquis sur la carte vous le dira. Ne vous laissez pas décourager par la distance, 1100 km environ. Pour aller sur la côte adriatique ou sur la côte d'Azur, vous métriez autant de temps.

Si vous êtes pressés, partez en fin d'après-midi et roulez de nuit. Vous serez à destination le lendemain matin. Celui qui veut prendre son temps, part tôt le matin, s'arrête le midi à Strasbourg pour déjeuner, en profite pour visiter la ville, cela en vaut la peine. La cathédrale et son cloître, la place de la mairie, les



herrlich ruhig gelegen. Ihr morgendliches Jogging ist gesichert: der Wald beginnt vor der Haustür. Tennishalle und der Reitstall sind in Sichtweite. Die „Haute Vienne“ ist eine sehr grüne waldreiche Gegend (Kastanienbäume) mit Seen und Flüssen. Ideal zum Wandern, Radeln und Fischen. Aber auch Schwimmen, Segeln und Windsurfing sind möglich. Entdecken Sie Ambazac! Die Kirche mit dem Reliquienschrein, das Rathaus, den Friedhof, den Lac du Jonas (27 ha See), Schloß Montmery mit seinem herrlichen Park und vor allem: suchen Sie den Kontakt zu den Bürgern von Ambazac. Sie haben Bedenken, weil Ihr Schulfranzösisch verschüttet ist oder Sie es nie gelernt haben? Macht nichts! Lernen wir doch von den Kindern, unbefangen aufeinander zuzugehen, vorurteilsfrei und freundlich. Es soll ja auch Sprachführer geben, die Ihnen helfen, die ersten Hürden zu nehmen. Nur keine Hemmungen. Vergessen Sie lachend unseren Hang zur Perfektion; nicht jeder Franzose spricht fließend deutsch. Tröstlich. Was Sie sonst noch unternehmen können? Unheimlich viel. Zum Beispiel eine Fahrt nach Limoges (16 km), der alten Hauptstadt des Limousin. Sehenswürdigkeiten gibt es genug:

rues commerçantes, le marché sur la place St. Vincent (Vendredi ou Dimanche matin). Sous poursuivez le voyage par Montceau, Montluçon, et vous voilà à Ambazac.

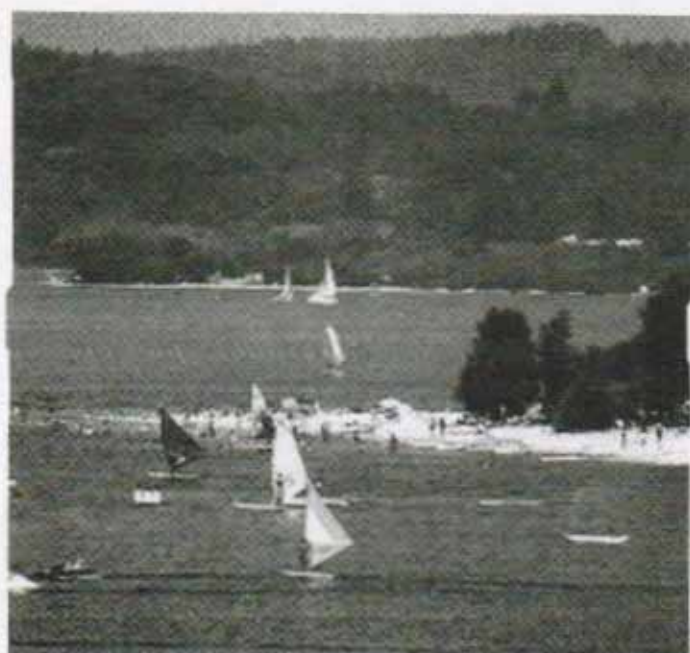
Peur de ne pas trouver où se loger? Vous avez le choix entre le camping, l'hôtel ou bien les gîtes. Ce sont de petites locations (appartements pour 5 personnes maximum) dans une ancienne ferme retapée et modernisée, dans un environnement très calme. Le matin, vous pouvez sans problème faire votre petit jogging: la forêt est à votre porte. Pour le tennis et l'équitation, c'est facile aussi, c'est à deux pas.

La Haute-Vienne, région très boisée (les châtaigniers prédominent) regorge aussi de lacs et de rivières. Idéal donc pour un tas d'activités comme la randonnée, la pêche mais aussi la natation, la voile et la planche à voile.

Partez à la découverte d'Ambazac! Vous y découvrirez son église avec son, la mairie, le cimetière, le lac du Jonas (d'une superficie de 27 ha), le château Montmery avec son reliquaire magnifique parc et surtout: cherchez le contact avec les habitants. Vous hésitez parce que vous avez oublié ce que vous avez ap-

Schloß Mont-Méry in Ambazac





die bemerkenswerte Sammlung der weltberühmten Emailkunstwerke im Musée Municipal, die Porzellanausstellung im Rathaus oder Besuch einer Porzellanfabrik, die gotische Kathedrale, die obere Altstadt mit ihren Arkaden, die Unterstadt mit malerischen Gäßchen, die Markthallen und das Metzgerviertel, wo man im Oktober das Fest der „kleine dicken Bäuche“ feiert. Besichtigungen machen hungrig. Keine Angst, die weltbekannte französische Küche läßt keinen verhungern. Und vergessen Sie nicht, die hervorragenden Weine zu probieren. Das wäre eine Sünde.

Müde vom Stadtbummel? Dann erholen Sie sich an einem der großen Seen. Der ca. 1.000 ha große Lac de Vassivière südöstlich von Ambazac bietet sich an. Auf der Motorbootfahrt zur großen Insel - mit Freilandmuseum und Granitskulpturen - können Sie die pflastermüden Beine und die Seele baumeln lassen. Oder wie wäre es mit dem 330 ha großen Stausee von St. Pardoux nördlich von Ambazac mit Wasserski und Windsurfing für Aktivurlauber? Wer es geruhsamer liebt, kann ins Tal der Vienne fahren. In Aix-sur-Vienne finden Sie Porzellanmanufakturen, in Rochechouart das Schloß und seine romanische Kirche mit dem spiralförmigen Glockenturm. Saint-Junien ist bekannt durch seine Weißgerbereien und die Herstellung von Handschuhen.

Auch südwestlich von Limoges gibt es viel zu

pris en français à l'école ou parce que vous ne l'avez jamais appris? Cela ne fait rien. Faites comme les enfants, il faut aller les uns vers les autres, sans gêne ni préjugé, le sourire aux lèvres! Et puis il y a des petits guides „allemand-français“ qui vous seront d'un grand secours. Allez ne soyez pas timide! Oubliez votre sens de la perfection; *et puis tous les français ne parlent pas couramment allemand.* C'est une consolation.

Ce que vous pouvez faire d'autre? Et bien allez à Limoges, à 16 km, l'ancienne capitale du Limousin. Les curiosités y abondent: la remarquable collection d'émaux au musée municipal, l'exposition de porcelaine, la cathédrale gothique, la ville haute avec ses arcades, la ville basse avec ses ruelles pittoresques, le marché couvert et le quartier des bouchers où se déroule en octobre la fête des „petits ventres“.

Si la visite de la ville vous a donné faim, allez dans un restaurant savourer les plats délicieux de la bonne cuisine française; ne pas goûter les excellents vins serait un péché! La promenade en ville vous a fatigué? Allez au bord d'un grand lac de la région. Celui de Vassivière (1000 ha de superficie) au sud-est d'Ambazac. Pendant la traversée en canot à moteur vers la grande île - où se trouvent un éco-musée et des sculptures de granit - vous pourrez tremper vos jambes fatiguées de la marche et vous laisser aller au fil de l'eau.

Quant aux vacanciers actifs qui aiment le ski nautique et la planche à voile, ils pourront s'en donner à cœur joie au lac de St Pardoux (330 ha) situé au nord d'Ambazac.

Celui qui préfère des vacances plus paisibles ira visiter la vallée de la Vienne. Aix-sur-Vienne et ses manufactures de porcelaine, Rochechouart, son château et son église romane au clocher en forme despirale, St. Junien et ses mégisseries pour la fabrication de gants.

La région au sud-ouest de Limoges a aussi beaucoup d'attraits avec ses châteaux sur les



sehen, vor allem Schlösser und Burgen in einer Hügellandschaft mit Kastanien- und Eichenwäldern, wie Coussac-Bonneval oder Saint-Germain-les-Belles. Wer sich für Rinderzucht interessiert, fährt in südlicher Richtung nach Solignac und Pierre-Buffière. In dieser Region werden die berühmten roten Rinder gezüchtet, deren Fleisch unter Gourmets hochgelobt wird. Und da wir schon beim Essen sind: In gemütlichen Lokalen gibt es frische Forellen aus den zahlreichen Flüssen und Bächen der Haute Vienne und, und, und ... Wir können Ihnen nicht alles aufzählen, und wir wollen es auch nicht, sonst bleibt Ihnen nichts mehr zu entdecken. Alles kennen wir auch noch nicht, drum fahren wir wieder hin. Kommen Sie mit?

Privater Schüleraustausch gewünscht

Wie wir bereit in der örtlichen Tagespresse berichtet haben, besuchte auch dieses Jahr eine Schüler Gruppe des College Jean Moulin aus Ambazac auf Einladung des Emil-von-Bering Gymnasium im Februar Franken. Der Gegenbesuch in Ambazac fand vom 3.4.92 bis 18.4.92 statt. Leider waren bei diesem Besuch keine Schüler aus Eckental mit dabei, da z.Z. keine Schüler aus Eckental die betreffende Klasse des Emil-von Bering Gymnasium besuchen. Dieser Zustand wird sich sicher ändern, wenn in einigen Jahren das - von allen ersehnte neue Gymnasium in Eckental errichtet und eine offizielle Schulpartnerschaft auch zwischen dem College in Ambazac und dem Gymnasium in Eckental begründet wird.

Etliche Eckentaler Eltern haben deshalb den Wunsch nach einem privaten Schüleraustausch an uns herangetragen, der sich „unkompliziert“ während der Ferien realisieren ließe. Warum nicht?

collines, les forêts de châtaigniers et de chênes et ses charmantes petites villes comme Cousac-Bonneval ou St. Germain-les-Belles. Celui qui s'intéresse à l'élevage des bovins part en direction du sud vers Solignac et Pierre-Buffière, là où l'on pratique l'élevage des célèbres boeufs roux dont la viande est très appréciée par les gourmets. Cela me fait penser à la bonne cuisine de la région ... aux truites pêchées dans les ruisseaux ou rivières ... C'est un délice!

Je ne peux et ne veux pas vous dire tout ce qu'il y a dans la région sinon vous n'aurez plus rien à découvrir. D'ailleurs, moi non plus, je ne connais pas tout. C'est bien pour cela que j'y retourne. Vous venez avec moi?

Un échange d'élèves souhaité par les parents

Tout comme nous l'avons déjà rapporté dans la presse locale, également cette année, un groupe d'élèves du collège Jean Moulin d'Ambazac est venue en Franconie au mois de Février sur l'invitation du lycée Emil-von-Bering.

Le collège d'Ambazac a rendu l'invitation du 3 au 18 Avril 1992. Malheureusement, aucun élève d'Eckental n'a participé à ce voyage car en ce moment il n'y a personne d'Eckental dans la classe qui participait à l'échange. Mais un bon nombre de parents d'Eckental sont venus nous voir et nous ont demandé s'il n'était pas possible d'organiser un échange d'élèves entre Eckental et Ambazac, tout simplement, sans passer par une organisation. Pourquoi pas ? C'est avec plaisir que nous transmettons à nos amis d'Ambazac le souhait de ces parents. Nous avons déjà les adresses des parents qu'un tel échange d'élèves intéresserait. Les organisateurs du marché de Pâques 1992 à Eckental nous ont



Diesen Wunsch geben wir gerne an unsere Freunde in Ambazac weiter. Etliche Adressen Eckentaler Eltern, die an einem solchen gegenseitigen Schüleraustausch Interesse haben, liegen uns bereits vor.

Eine großzügige Spende der Veranstalter des Ostermarkts 1992 in Eckental in Höhe von DM 1180 ermöglicht es uns auch, Fahrkostenzuschüsse zu gewähren - neben evtl. weiteren Zuschuß der Gemeinde Eckental und des Bezirks Mittelfranken. Die Fahrten selbst wird der Partnerschaftskreis organisieren. Eine ideale Ergänzung zu diesem Schüleraustausch ist sicher das vom Gemeinderat beschlossene Ferienprogramm für Kinder. Denkbar sind z.B. Schnupperkurse bei Feuerwehr und Sportvereinen, gemeinsame Zeltlager, Fahrradtouren, Kinderkino, Dampflokfahrten in der Fränkischen Schweiz usw...) Interessenten für den Schüleraustausch für 1993 bitten wir, sich an den Partnerschaftskreis Eckental (8501 Eckental, Westring 13, Tel. 09126/ 7292) bzw. an das comite de Jumelage in Ambazac (M. Braye, 27 Le Gerbassou, 87240 Ambazac, Tel. 55567297) zu wenden.

généreusement fait don de 1180 DM, ce qui nous permettra d'accorder des subventions pour les frais de voyage- en plus éventuellement d'une autre subvention de la commune d'Eckental et de la région de Moyenne Franconie. Les voyages même, seront organisés par le comité de jumelage.

Un complément idéal à cet échange d'élèves est certainement le programme de vacances pour enfants que le conseil municipal a décidé de mettre sw pied. Nous pensons, par exemple, à de petits stages d'initiation chez les pompiers et les associations sportives, à des camps de jeunes, à des tours en vélo, à du cinéma pour enfants, à des petits voyages en train (avec une locomotive à vapeur) dans la Suisse franconienne...

Nous prions les personnes intéressées par cet échange d'élèves de s'adresser au comité de jumelage à Eckental (8501 Eckental, Westring 13, Tel : 09126/7292) ou au Comité de Jumelage d'Ambazac (M. Braye, 27 Le Gerbassou, 87240 Ambazac, Tel: 55.56.72.97).

Die jungen Franzosen und ihre deutschen Gastgeber beim Besuch des Nürnberger Flughafens.

Les jeunes Français et leurs hôtes allemands lors de la visite de l'aéroport de Nuremberg.





Gesellen- und Praktikantenaustausch –

**warum nicht auch zwischen
Eckental und Ambazac?**

Vor einigen Monaten wurde „ein neues Kapitel“ in den Beziehungen zwischen dem Bezirk Mittelfranken und der Region Limousin aufgeschlagen. So halten sich z.Z. im Rahmen des neuen EG-Austauschprogramms „Sesam“ 5 Gesellen aus dem Limousin in Mittelfranken auf und arbeiten in verschiedenen Betrieben (Metzgereien, Konditoreien usw..)

Im Herbst gehen umgekehrt deutsche Gesellen nach Frankreich. Das Praktikum erstreckt sich über insgesamt 10 Monate, davon dienen 2 Monate einer intensiven sprachlichen Vorbereitung. Innerhalb der eigentlichen 8-monatigen Ausbildung besuchen die Gesellen 2 Monate berufliche Fortbildungsmaßnahmen. Am Ende der Ausbildung erhält der Geselle nach einer praktischen Prüfung ein Zertifikat. Die europäische Organisation Eurocreation übernimmt während des Auslandsaufenthalts einen Teil der Kosten. Organisiert wird das Ganze vom Bezirk, von der Handwerkskammer in Nürnberg und der Region Limousin in Zusammenarbeit mit dem „Chambre regionale demetier in Limoges“. Warum könnte ein solcher Gesellenaustausch nicht auch zwischen Handwerksbetrieben in Eckental und Ambazac stattfinden? 1993 steht der Europäische Binnenmarkt vor der Tür. Dies ist nicht nur eine Herausforderung, sondern auch eine Chance. Diese Chance können aber nur die optimal wahrnehmen, die bereit sind Auslandserfahrungen zu sammeln. Wir möchten deshalb auch die Eckentaler Betriebe bitten, diese Aktion zu unterstützen. Wir sind gerne bereit, im Rahmen unserer Möglichkeiten zu helfen (z.B. Vermittlung von Unterkunft, Herstellen von Kontakten usw.). Interessierte Jugendliche bzw. Betriebe bitten wir, sich an uns bzw. an die Handwerkskammer in Nürnberg (Sulzbacher Str. 11, H. Raiser, Tel. 0911/5309266) bzw. Interessenten aus Ambazac an die Chambre regional de Metier in Limoges zu wenden.

Echange d'ouvriers- artisans et stagiaires –

**pourquoi pas également entre
Eckental et Ambazac?**

Il y a quelques mois, un nouveau chapitre a été entamé dans les relations entre la région de Moyenne- Franconie et celle du Limousin. Ainsi dans le cadre du nouveau programme d'échanges de la CE „Sesam“, 5 ouvriers qualifiés du Limousin se trouvent en Moyenne-Franconie et travaillent dans différentes entreprises (bougeries, pâtisseries...). Inversements, 5 jeunes allemands partiront en automne pour la France. Le stage se fait en tout sur 10 mois, dont 2 mois réservés là un cours de langue intensif. Pendant les 8 mois de formations, les jeunes artisans suivent des cours de formation continue. A la fin de cette formation, l'ouvrier artisan reçoit un certificat après avoir passé un examen pratique. L'organisation européenne „Eurocreation“ se charge d'une partie des frais pendant le séjour à l'étranger. Tout cela est organisé par la région, par la chambre des métiers de Nuremberg, par la région Limousin en collaboration avec la chambre régionale des métiers de Limoges. Pourquoi ne pas réaliser un échange comme celui-là entre les entreprises artisanales d'Eckental et d'Ambazac ? 1993, c'est le début du grand marché unique européen. Ceci n'est pas seulement un défi, c'est aussi une chance. Mais seuls ceux qui sont prêts à partir à l'étranger pourront profiter au maximum de cette chance. C'est pourquoi nous nous adressons ici-même aux artisans d'Eckental et leurs demandons de nous soutenir dans cette action. Nous sommes tout à fait prêts à les aider dans le cadre de nos possibilités (par exemple pour trouver un logement, pour créer des contacts ...). Nous prions les jeunes et les entreprises qui sont intéressés par un tel échange de s'adresser à nous ou à la chambre des métiers de Nuremberg (Sulzbacherstr 11, M. Raiser, Tel : 0911/ 5309266) et les personnes intéressées d'Ambazac de s'adresser à la chambre des métiers de Limoges.



Die Praktikantin Marie-Josée Botella im Rathaus von Eckental – ganz vertieft in ihre Arbeit.

Marie-Josée Botella, la jeune stagiaire plongée dans son travail, dans un bureau de la mairie d'Eckental

Übrigens: Der Partnerschaftskreis in Eckental bemüht sich, auch Ferienarbeitsjobs und Praktikantenstellen in Eckental und Umgebung für Interessenten aus dem Limousin zu vermitteln. So waren wir auch dieses Jahr bei der Vermittlung zweier Ferienarbeits- bzw. Praktikantenstelle für Studenten/Studentinnen aus Limoges behilflich. Umgekehrt suchen wir z.Z. für eine Studentin aus Eckental eine Arbeitsstelle in Limoges und Umgebung für einen ca. 3-monatigen Sprachaufenthalt.

RQ : Le comité de jumelage Eckental s'efforce de trouver des petits jobs pour les vacances et des places pour les stagiaires à Eckental ou dans les environs pour les personnes intéressées du Limousin. Ainsi pour ces vacances, nous avons réussi à trouver 2 places pour un étudiant et une étudiante de Limoges. Inversement, nous cherchons en ce moment pour une étudiante d'Eckental un emploi à Limoges ou dans les environs pour un séjour linguistique d'environ 3 mois.



90 Jugendliche aus dem Limousin besuchten im Mai 1992 für einen Schnupperaufenthalt Mittelfranken. Eckentaler Familien beherbergten 14 Schüler, die vor der Heimreise vom 1. Vors. des Partnerschaftskreises Eckental-Ambazac, Richard Porzel verabschiedet wurden.

90 jeunes du Limousin sont venus en mai 1992 pour quelques jours en Moyenne Franconie. Des familles d'E. ont logé 14 de ces jeunes, que l'on voit ici au moment du départ avec Richard Porzel, le président du comité de jumelage Eckental-Ambazac.



Weinfest am 15. November 91 in Ambazac

Schwer mit den Schätzen des Frankenlands beladen - nämlich mit Bier, Frankenwein und Nürnberger Bratwürsten - so fuhren 35 Mitglieder des neu gegründeten Eckentaler Partnerschaftskreises am 14.11.91 nach Ambazac, um am dortigen Weinfest teilzunehmen. Mit dabei waren die Eckentaler Musikanten, die am Abend groß zum Tanz aufspielten. Die Eckentaler Gäste wurden ihrerseits durch die Tanzgruppe „Les Gerbassou“ unterhalten, die mit Volkstänzen aus dem Limousin das Publikum zu begeistern wußten (einer von ihnen Willy, der als Deutscher nach dem Kriege in Ambazac eine neue Heimat gefunden hat - siehe Bildmitte oben). Kein Wunder, daß man bei soviel heißer Musik die Stimmung glänzend war und man auch ohne perfektes Französisch sich schnell näher kam.

Fête du vin le 15 novembre 1991 à Ambazac

Lourdement chargés des trésors de la Franco-nie - bière, vins de Franconie et saucisses nurembergeoises - ; c'est ainsi que 35 membres du cercle de jumelage d'Eckental (nouvellement fondé) partirent à Ambazac le 14 novembre 1991 afin de prendre part à la fête locale du vin.

Les musiciens d'Eckental furent aussi de la partie et jouèrent pour le plus grand plaisir des danseurs. Les invités d'Eckental furent aussi divertis par le groupe de danse „Les Gerbassous“ qui sut enthousiasmer le public par des danses populaires limousines (l'un deux, Willy est allemand et a trouvé après la guerre un nouveau domicile à Ambazac - voir photo au milieu en haut). Vu la musique qui fut jouée, il n'est pas étonnant que l'ambiance ait été aussi bonne et que même sans connaissance parfaite de la langue française, on ait pu faire aussi vite connaissance.





Kennen Sie Ambazac?

Diese etwas provokante Frage stellte mir mein Tischnachbar bei der Oberschöllnbacher Kirchweih vor zwei Jahren. Selbstverständlich ist mir Ambazac sehr gut bekannt, antworte ich ihm, schon leicht beleidigt. Schließlich lesen wir jede Woche aufmerksam unser „Wochenblatt“ und außerdem, unser Bürgermeister war schon öfter da, und die von der Gemeinde und immer mit großem Bahnhof, kaltem Buffet usw. Und dann waren ja auch die Franzosen schon öfter hier, auch wieder Empfang, Buffet, Fahnen vor dem Rathaus. Ja, man ist schon gut informiert, stand alles „in der Presse“. Und sie, fragte mich Nachbar wieder, kennen sie schon Abazac? Mein Gott, war der hartnäckig. Guter Mann, sagte ich schon leicht sauer, unsere Feuerwehr war da, deren Feuerwehr war hier, die Angler, die Fußballer, der Sportverein, die Sänger, die Briefmarkenfreunde, Schachspieler und Regenwurmschützer, sogar Schüler, alle waren da und von denen waren alle auch schon hier. War alles zu lesen, ja man ist gut informiert. Erschöpft vom langen Reden schaute ich dann erst einmal in meinen Bierkrug. Mein Nachbar sammelte sich, um mir mit der Frage „und mit welchem Verein fahren Sie nach Ambazac?“ den Todesstoß zu versetzen.. Anschließend redete er langsam und ganz ruhig, wie ein Arzt, der seine Diagnose erklärt, auf mich ein. Sehen Sie, Herr Nachbar, sagte er, eine Partnerschaft, die Blühen und Gedeihen soll, wird nie funktionieren, wenn nur die von ganz oben oder die Vereine am Ball sind. Sicher wird dabei auch die eine oder andere Freundschaft aufgebaut und erhalten, aber wir, das Fußvolk, bringen erst die Erfüllung der Idee und Leben in die Bude. Die Sorgen der Arbeiter und Angestellten mit Ihren Familien, wenn es um Arbeitsplätze, Umweltschutz, Gesundheit und die „kleinen Nöte“ des täglichen Lebens geht, die kleinen Gewerbetreibenden, denen es immer mehr an die Gurgel geht, Handwerker

Vous connaissez Ambazac ?

C'est la question plutôt directe que me posa mon voisin de table, il y a 2 ans à la fête d'Oberschöllnbach. „Bien sûr que je connais Ambazac“ lui répondis-je, quelque peu vexé. „Enfin, nous lisons attentivement toutes les semaines notre Wochenblatt, le petit journal de notre commune et puis notre maire s'est souvent rendu à Ambazac et les conseillers municipaux aussi ; il y a eu réception et buffet froid, comme il se doit. Et les Français sont venus chez nous, avec réception, drapeaux à la mairie et buffet froid ... oui, nous sommes au courant, c'était écrit dans le journal.“ Mais vous“, répéta mon voisin, „vous connaissez personnellement Ambazac?“. Mon Dieu qu'il était têtue! „Mon bon Monsieur“, lui dis-je légèrement en colère, „nos pompiers y sont allés, leurs pompiers sont venus ici, l'amicale des pêcheurs, les footballeurs, le club sportif, la chorale, les philatélistes, les joueurs d'échecs, les défenseurs des vers de terre, et même des élèves, ils sont tous allés à Ambazac et les Français sont venus chez nous, je l'ai lu, on est bien informé, non ?“

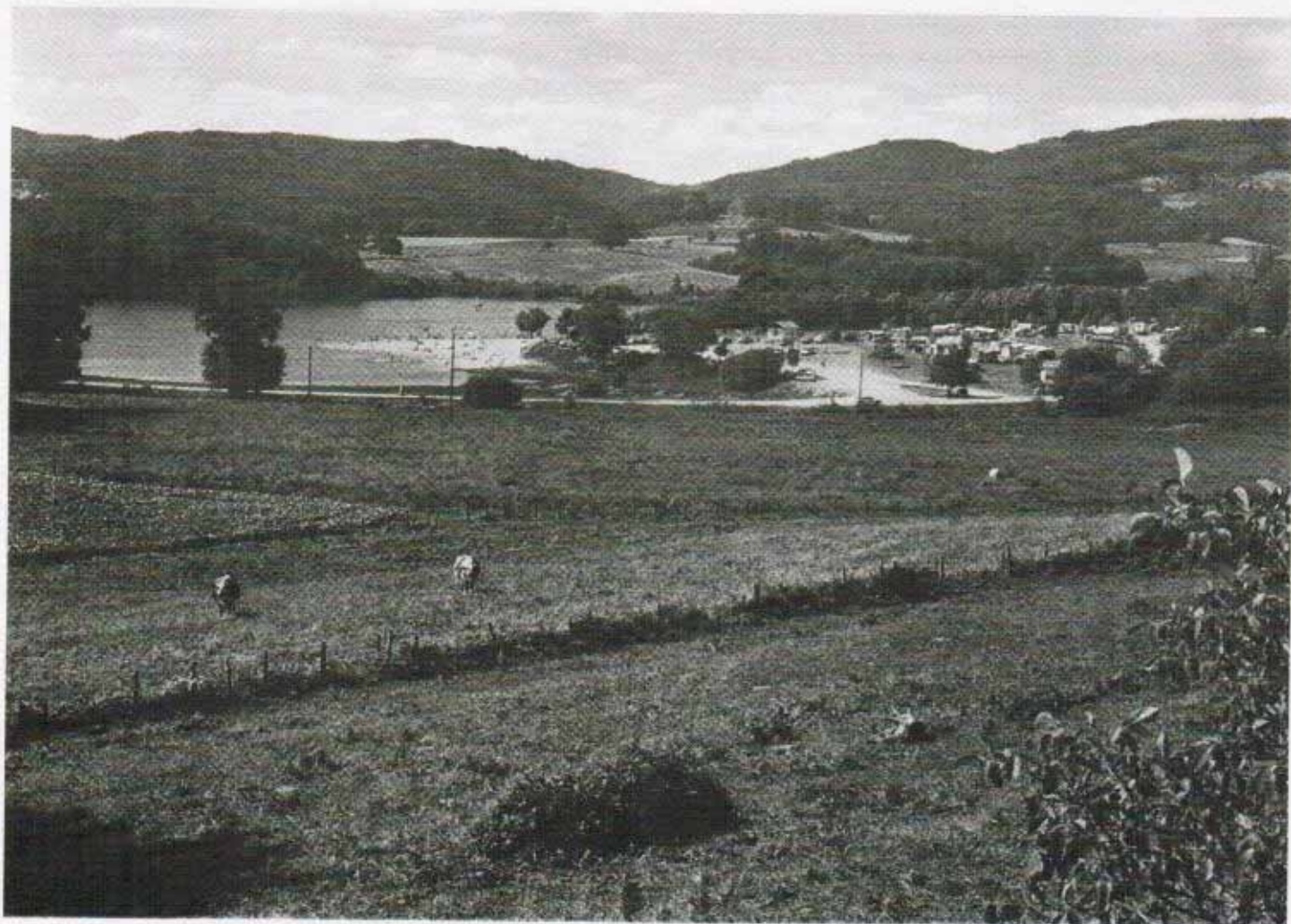
Son discours m'avait épuisé. Je regardai alors en direction de ma chope de bière, mon voisin se concentra quelques instants et me lança alors la question qui allait m'achever: „Et vous, vous allez à Ambazac avec quelle association ?“ Puis il se mit à parler lentement et calmement, tel un médecin qui explique son diagnostic, comme pour me persuader.

„Voyez vous, cher voisin, si vous voulez qu'un jumelage fonctionne et s'intensifie, il ne faut pas que seuls ceux qui sont tout en haut, que seuls les clubs et associations mènent le jeu. Bien sûr, il se peut que des amitiés naissent et que des contacts se maintiennent mais en fait, seuls nous qui formons le petit peuple, apportons vie et dynamisme au projet: les ouvriers, les employés, leurs familles avec leurs soucis quotidiens comme le chômage, l'environnement, la santé, les chefs des petites entrepri-



und Landwirte, die den Kram am liebsten hinwerfen würden. In all diesen Dingen sind Franzosen und Deutsche nicht weit auseinander, da kann man diskutieren, Vorschläge machen und hier und da vielleicht auch helfen. Das verstehe ich unter Partnerschaft, sagte mein Nachbar, und nicht nur Betriebsausflüge von Vereinen und Rathäusern! Nun gut, sagte ich, da ist was dran, und da ich zwei Mal im Jahr in Portugal bin, mit kleinem Wohnmobil, warum auf dem Rückweg nicht einmal eine andere Route heimwärts nehmen? Auch die Auskunft eines ehemaligen Bürgermeisters, wo denn Ambazac läge, konnte mich nicht abhalten sondern nur für kurze Zeit verwirren. Zur Entschuldigung meinte er: Wir sind ja immer gefahren worden, da achtet man nicht so auf die Straße. Aber mit dem Hinweis auf die Stadt Limoges und einer guten Straßenkarte wurde Ambazac bald geortet.

ses qui se sentent pris à la gorge, les artisans et les agriculteurs qui ont envie de tout lâcher. Dans ces domaines, les Français et les Allemands ne sont pas tellement différents, on peut discuter, se donner des idées et même pourquoi pas, s'aider. C'est Ce que j'entends par jumelage" dit mon voisin „pas seulement des petits voyages à l'étranger pour associations et conseils municipaux !" „D'accord" répondis-je „il y a du juste dans ce que vous dites." Et comme je vais deux fois au Portugal avec mon mobilhome, pourquoi ne prendrais-je pas une autre route pour le retour? pensai-je. Je demandai à un ancien maire où Ambazac se trouvait, mais sa réponse ne fit que me troubler pour un certain temps. (Il s'excusa en disant qu'on les y avait toujours emmenés en autocar et qu'il n'avait jamais fait attention à la route.) Mais j'étais décidé! Comme il m'avait indiqué la ville de Limoges et que j'avais une bonne carte routière, je n'eus pas de peine à découvrir Ambazac.





Jetzt kenne ich Ambazac!

Et maintenant je connais Ambazac!

Um endlich einmal herauszufinden, wo unsere Partnerstadt liegt und wie es dort aussieht, eventuell mich mit einigen Leuten zu unterhalten, kürzte ich meinen Portugalurlaub um eine Woche und fuhr im Juni '91, von der Algarri kommen, über Burgos, San Sebastian, Biarritz und Bordeaux nach Ambazac, wo ich am frühen Abend des zweiten Reisetages eintraf. Nach verlassen des Supermarktes fiel mir der Hinweis auf einen Campingplatz ins Auge, für einen Campingbusfahrer sofort ein Muß hinzufahren. Ja, dann war ich endlich am Ziel, einer der landschaftlich schönsten Campingplätze, die ich je gesehen hatte, etwa 60 Stellplätze terrassenförmig über einem gar nicht so kleinem See mit Badestelle, alles umrahmt von gesundem Laubwald einschließlich Sonnenuntergang gegenüber. Bade- und Waschhaus, Toiletten und eine Telefonzelle auf dem Grundstück (leider nur mit Telefonkarte), Stromanschluß und Beleuchtung an vielen Stellplätzen. Für interessierte Camper und Zeltler, Plätze bis Ende Juni und dann wieder ab Anfang September ohne Anmeldung für Eckentaler kostenlos! (In der Saison Juli/August bitte im Rathaus Ambazac anmelden, es gibt Sonderpreise). Wenig später, frisch geduscht und umgezogen, zurück nach Ambazac, ca. 15 km, hinein ins pralle Nachtleben. Da nach der langen Fahrt die Austrocknung des Körpers gefährlich fortgeschritten war, erste Station das kleine Bistro am Marktplatz. Nach dem dritten Pils schaute mir Madame Grandelement, die Besitzerin des Bistros, tief in die Augen und fragte: "Du Eckental?". Leider die beiden einzigen Worte Deutsch von Madame. Auch die Einbeziehung der Bedienung mit Ihren Englischkenntnissen brachten keine zufriedenstellende Konversation zu Wege. Dann, ein kurzer Aufschrei von Madame, Ihr Griff zum Telefon, einige Sätze in rasendem Französisch und siehe da, keine 15 Minuten später eine Stimme in meinem Rücken „astreines Deutsch“: „Sind

Pour enfin savoir où se trouve la ville jumelée à notre commune et aussi à quoi elle ressemble et éventuellement pour parler avec quelques personnes, je raccourcis mes vacances au Portugal d'une semaine et après être passé par Burgos, San Sebastian, Biarritz et Bordeaux, j'arrivai à Ambazac en début de soirée. En sortant du supermarché, je tombai sur une pancarte indiquant un terrain de camping. Il fallait que j'y aille, normal pour un chauffeur de camping-car ! Je découvris un des plus jolis terrains de camping que j'aie jamais vu, de 60 emplacements environ, construit en terrasses dominant un lac assez grand pour s'y baigner, dans un cadre de verdure magnifique, avec coucher de soleil en supplément. Sur le terrain même, sanitaires, toilettes, cabine téléphonique (malheureusement une carte de téléphone est nécessaire), raccords électriques et éclairage à de nombreux emplacements. (Pour campeurs d'Eckental, places gratuites sans réservation de septembre à fin juin. En saison, c.a.d. en juillet/août, il faut réserver à la mairie d'Ambazac, il y a des tarifs spéciaux.) Un peu plus tard, après avoir pris une bonne douche et m'être changé, je partis en direction d'A., à 15 km de là pour voir la petite ville „by night“. Déshydraté à un tel point que cela devenait dangereux pour ma santé, je m'arrêtai tout d'abord au petit bistrot situé sur la place. Après avoir bu ma troisième bière, Mme Grandclément, la propriétaire me regarda droit dans les yeux et demanda: „Du Eckental ?“ - les deux seuls mots d'allemand qu'elle connaissait. Malgré l'intervention de la serveuse possédant des connaissances d'anglais, nous n'arrivâmes pas à engager la conversation. Puis tout à coup une exclamation de Mme Grandclément, qui décrocha le téléphone, prononça à toute allure quelques phrases en français et à peine un quart d'heure plus tard, j'entendis une voix dans



sie der Herr aus Eckental?" So lernte ich Ruth, ein Schwarzwaldmädel, kennen. Ruth war vor vielen Jahren in Frankreich hängen geblieben, hat dort ihren Lucien geheiratet und ist die erste Hilfe, wenn's mal nicht mehr weitergeht. Zum Essen und zum ersten Kennenlernen gingen wir zu „Pinot“, ein kleines Hotel mit Restaurant; ja, und was soll ich sagen, im Laufe der Woche ging die Post ab. Mit Ruth und Lucien eine kleine Rundfahrt durch Limousin, dann Besuch beim Chef der Partnerschaft Ambazac, Ms. Gerard; Gabriel mit seiner Frau Anne, Marie vom Fischereiverein einige Leute von der Feuerwehr und, als Krönung, die Teilnahme am Johannisfeuer unten am See. Weinbuden, Imbiß, kleine Disco und als Abschluß ein großes Feuerwerk. Nach dieser erlebnisreichen und wunderschönen Woche dann noch ein Picknick auf dem Campingplatz. Alle, die ich schon kannte, kamen, und es wurde ein wunderschöner Abend, da auch Petrus mitspielte. Am nächsten Morgen Heimfahrt mit leichtem Brummschädel und schon die Vorfriede auf die nächsten Begegnungen, die in Ambazac und Eckental stattfinden. Inzwischen gibt es bei uns auch schon einen „Freundeskreis Ambazac“ und es wäre schön, wenn auch Sie einmal dazukämen, und vielleicht bald sagen können, „Jetzt kenne ich Ambazac“!

R. Eggert

mon dos, dans un allemand parfait: „Sind Sie der Herr aus Eckental?“ C'est ainsi que je fis la connaissance de Ruth, originaire de la Forêt Noire, venue en France il y a bien des années, qui s'est mariée ici avec Lucien et qui nous est d'un grand secours quand rien ne va plus. Pour faire plus ample connaissance, on partit manger dans un restaurant „chez Pinot“ et à partir de ce moment-là, ce fut fantastique: avec Ruth et Lucien un petit tour à travers le Limousin, puis une visite chez le responsable du jumelage Mr Gérard, chez Gabriel et sa femme Anne-Marie de l'amicale des pêcheurs, quelques pompiers et le bouquet, ce fut le feu de la Saint Jean, en bas près du lac, avec différents stands, une petite discothèque et pour finir un grand feu d'artifice.

Après cette semaine pleine de découvertes et de nouvelles impressions, j'organisai sur le terrain de camping un petit pique-nique où vinrent tous ceux dont j'avais fait la connaissance. Soirée réussie, d'autant plus que Saint Pierre fut très clément. Le lendemain, la tête un peu lourde, je pris le chemin du retour, tout heureux à l'idée de retrouver mes amis à Eckental ou à Ambazac. Entre-temps, un comité de jumelage s'est créé à Eckental. Ce serait bien si vous veniez nous rejoindre et peut-être qu'un jour, vous pourrez dire aussi: „Maintenant, je connais Ambazac.“

R.Eggert

Ideal für alle Nichtcamper:

Die Ferienwohnungen „Les Gîtes“ von Ambazac. Teil eines alten, malerischen Gutes, wunderschön gelegen am Ortsrand, mit Reitsportzentrum und Tennishalle.

13 zweistöckige Appartements, besonders geeignet für Familien, zu vernünftigen Preisen.

Tel. Ambazac 55 56 79 24.





„Petri-Heil“ an den Seen von Ambazac

Es ist beinahe schon Tradition - auch dieses Jahr weilte in der Pfingstwoche vom 6. 6 - 13. 6. 92 eine 15-köpfige Jugendgruppe des Fischereivereins Eckental in Ambazac und dem Limousin, dem Land der Kastanien und Seen.

Höhepunkt war zweifellos am 6. Juni die Teilnahme am Europäischen Jugendfest in Limoges und tags darauf an den Europäischen Jugendspielen in Bourgneuf mit seinem großartigen bunten Programm. Nicht zu übersehen im bunten Meer der Fahnen der verschiedenen Jugenddelegationen beim Einzug in die Festhalle von Bourgneuf war der große hölzerne Karpfen, den die Jugendlichen aus Eckental stolz vor sich hertrugen.

Die Freunde vom Fischereiverein „Truite d'Ambazac“, wie auch die Familien, bei denen die Jugendlichen untergebracht waren, ver-

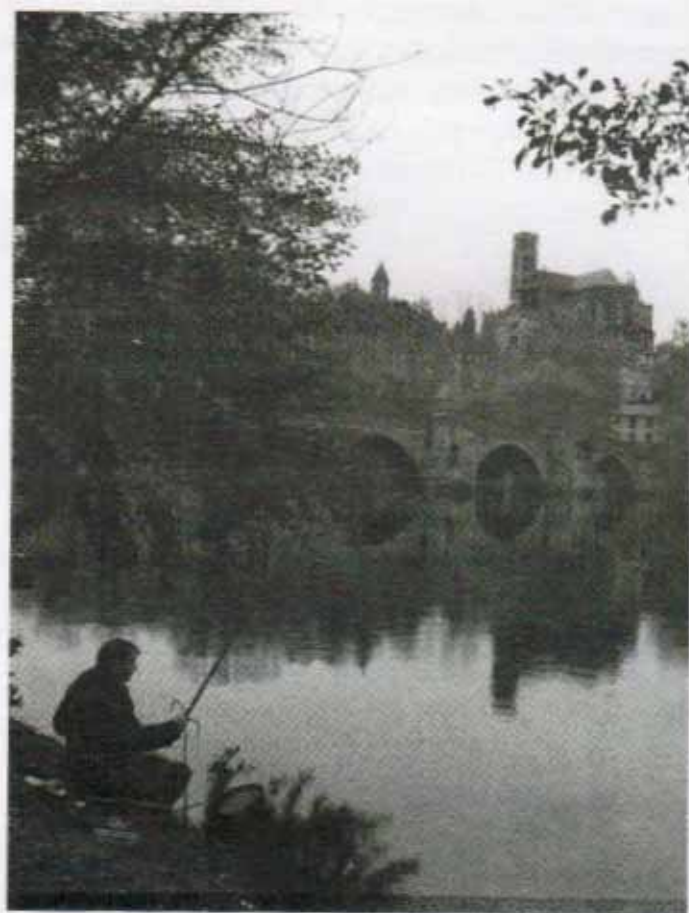
Bonne pêche aux lacs d'Ambazac

Presque une tradition! Cette année aussi, un groupe de 15 jeunes gens de l'association des pêcheurs d'Eckental a passé quelques jours pendant la Pentecôte (6 au 13 juin 1992) à Ambazac et dans le Limousin, le pays des châtaigniers et des lacs.

Le point culminant fut sans aucun doute la participation à la fête de la Jeunesse Européenne le 6 juin et aux Jeux Européens de la Jeunesse le 7 juin à Bourgneuf avec un vaste programme. Tout le monde a pu remarquer, au milieu des drapeaux multicolores; la grosse carpe en bois portée fièrement par les jeunes d'Eckental lors de l'entrée dans la salle des fêtes de Bourgneuf.

Les amis de l'association des pêcheurs „Truite d'Ambazac“ ainsi que les familles hébergeant les jeunes gâtèrent de nouveau leurs jeunes invités par leur hospitalité et leur proposèrent un programme „du tonnerre“: tour en car dans la Haute-Vienne à Chateauponsac et au lac de St Pardaux, pêche dans les lacs de St Pardaux, Jonas et Muret, visite d'un grand élevage de truites, etc pour ne nommer que quelques exemples.

Les enfants d'Eckental participèrent pleins d'enthousiasme aux festivités. Pas de quoi s'étonner lorsque l'on voit les superbes prises, comme le montre la photo. Seuls les dieux du beau temps ne voulurent pas jouer le jeu! Des retrouvailles entre amis, ça se fête naturellement! C'est ainsi que les sapeurs-pompiers d'Ambazac invitèrent à une sympathique soirée. On passa la soirée suivante dans la tente des pêcheurs d'Eckental où l'on fêta largement les retrouvailles avec de la bière et de la charcuteries des pays franconiens. Ce furent de belles journées à Ambazac, pleines d'expérience intéressantes. De nouveaux contacts, de nouvelles amitiés furent liés. Un grand merci pour l'hospitalité et la parfaite organisation au Président de l'association des pêcheurs „Truite d'Ambazac“.



wöhnten ihre jungen Gäste wieder mit ihrer Gastfreundschaft und boten ihnen ein Programm vom „Feinsten“: Rundreise mit dem Bus in der Haute-Vienne nach Chateauponsac und dem See St.Pardaux, Angeln an den Seen von St. Padaux, Jonas und Muret, Besuch einer großen Forellenzuchtanstalt usw. - nur um einige Beispiele zu nennen. Die Kinder aus Eckental waren mit Begeisterung dabei. Bei den tollen Fangergebnissen war dies auch kein Wunder, wie das Foto nebenan zeigt. Kein rechtes Einsehen hatte lediglich Petrus, der des öfteren die Schleusen des Himmels öffnete. Wiedersehen unter Freunden müssen selbstverständlich gefeiert werden. So lud die Feuerwehr von Ambazac ihre Gäste zu einem gemütlichen Abend ein. Den nächsten Abend verbrachte man im Zelt der Fischer aus Eckental, wo man das Wiedersehen ausgiebig mit Bier und Wurst aus fränkischen Landen feierte. Die Tage in Ambazac waren schön und voll interessanter Erlebnisse. Neue Kontakte wurden geknüpft und neue Freundschaften geschlossen. Ein besonderer Dank für die gastfreundliche Aufnahme und perfekte Organisation gilt dem rührigen Vorsitzenden des Fischereivereins „Truite d'Ambazac“, Gaby Sourdoulaud, und dem Leiter der Jugendgruppe aus Eckental, Hans Feidel, sowie - stellvertretend für die Gemeinde Ambazac - Herrn Bürgermeister Gagnadre. Mit den besten Wünschen an alle Freunde in Eckental im Gepäck, u.a. auch an Bürgermeister Hänfling und dessen baldige Genesung, ging es am 13. 6. 92 wieder zurück nach Eckental. Alle freuen sich schon auf ein Wiedersehen beim geplanten Partnerschaftsfest am 3/4. Oktober in Eckental, das der Partnerschaftskreis Eckental anlässlich der 5-jährigen Partnerschafts zusammen mit verschiedenen Vereinen (Fischereiverein, Feuerwehr, Gesangsverein Eckenheid usw.) durchführen wird. Die gesamte Bevölkerung von Ambazac wurde hierzu herzlich eingeladen. Über das Festprogramm werden wir noch später im einzelnen berichten.

Partnerschaftskreis Eckental-Ambazac
Fischereiverein Eckental



Gaby Sourdoulaud, au chef du groupe des jeunes d'Eckental, Hans Feidel ainsi qu'au maire Gagnadre, représentant le communauté d'Ambazac. Les valises pleines de bons souhaits pour les amis d'Eckental, entre autres pour le maire Hänfling en vue de sa guérison prochaine, on reprit le chemin d'Eckental le 13 juin.

Tout le monde se réjouit déjà des retrouvailles lors de la fête du jumelage prévue les 3 et 4 octobre à Eckental organisée par le comité de jumelage et par différentes associations (pêcheurs, sapeurs-pompiers, chorale d'Eckental, etc). Toute la population d'Ambazac a été chaleureusement invitée. Nous rendrons compte plus tard du programme des festivités.



Partnerschaftsfest am 3./4. Oktober in Eckental

Wir feiern am 3./4. Oktober den 5. Geburtstag der Partnerschaft Eckental- Ambazac. Hierzu laden wir die Bevölkerung von Eckental und Ambazac herzlich ein.

FEIERN SIE MIT

UNSER FEST- UND BESUCHSPROGRAMM
FÜR UNSERE GÄSTE

Freitag, 2.10.92 :

ca 11 Uhr: Ankunft und Begrüßung der Gäste aus Ambazac im Rathaus durch Herrn Bürgermeister Hänfling. Die Programmgestaltung für den Nachmittag und den Abend übernehmen die Gastfamilien.

Samstag, 3.10.92 :

10 Uhr: Besichtigung der Altstadt von Lauf (Wenzelschloß, altes Spital, Industriemuseum ...) mit unseren französischen Gästen unter fachkundiger Führung.

13.30 Bunttes Nachmittagsprogramm für jung und alt auf dem Gelände bzw in der Schulturnhalle von Eckenheid.

- Musikalische Unterhaltung durch den Eckenhaider Posaunenchor,
- Volkstänze der Tanzgruppe „Les Gerbassou“ aus Ambazac.
- Kinderprogramm, wie Spielwettbewerbe, Vorführungen der Feuerwehr, Fahrten mit den Feuerwehrautos...
- Ausschank und Verkauf französischer Weine und Spezialitäten durch unsere Freunde aus Ambazac; Crepestände...
- Für Liebhaber der fränkischen Küche :Nürnberger Bratwürste, Kasseler Rippchen. Bier und Wein aus fränkischen Landen. Auch für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.
- Für unsere Kunstliebhaber: Foto- und Gemäldeausstellung Ambazacer- und Eckentaler Künstler im Foyer der Schule

Fête du jumelage les 3 et 4 octobre à Eckental

Nous fêtons les 3 et 4 octobre le 5ème anniversaire du jumelage entre Eckental et Ambazac. Les populations d'Eckental et d'Ambazac sont cordialement invitées.

SOYEZ DE LA FETE !

NOTRE PROGRAMME DES FESTIVITES ET
DES VISITES POUR NOS INVITES:

Vendredi 2 octobre:

vers 11.00 heures: Arrivée et accueil des invités d'Ambazac à la mairie par Mr. le Maire Hänfling. L'organisation de l'après-midi et de la soirée est laissée à l'initiative des familles hébergeant les Français.

Samedi 3 octobre:

10.00 heures: Visite de la vieille ville de Lauf (château Wenzel, vieil hôpital, musée de l'industrie, ...) avec nos invités français avec un guide professionnel.

13.30 heures: Animations diverses pour jeunes et moins jeunes sur le terrain ou dans la salle des sports de l'école d'Eckenheid.

-divertissement musical par l'ensemble des cuivres d'Eckenheid.

- danses folkloriques par le groupe de danse „Les Gerbassou“ d'Ambazac.

- programme pour enfants avec jeux, démonstrations des pompiers, conduite dans les voitures de pompiers ...

- Distribution et vente de vins et spécialités français par nos amis d'Ambazac; crêperie, ...

- Pour les amateurs de cuisine franconienne: saucisses de Nuremberg, côtelettes à la façon de Kassel, truites fraîches fumées, bière et vin de Franconie.

Il y aura bien sûr du café et des gâteaux.

- Pour les amateurs d'art: exposition de photos et de peintures des artistes d'Ambazac et d'Eckental dans le foyer de l'école.

17.00 heures: Inauguration d'une plaque commémorative à Eckenheid



Mitglieder der Gruppe „Les Gerbassou“

17 Uhr Aufstellen einer Gedenktafel in der Grünanlage Gartenstraße (Eckenhaide)
20 Uhr Festabend mit Tanz für unsere französischen Freunde und die geladenen Gäste.
Musikalische Unterhaltung durch die Eichelberger Musikanten, den Gesangsverein Eckenhaide und die „Les Gerbassou“.

Sonntag, den 4.10.92

10 Uhr Verabschiedung unserer Gäste aus Ambazac vor dem Rathaus
Kleine Programmänderungen vorbehalten.
Wir freuen uns schon auf den Besuch unserer Freunde aus Ambazac. Das Partnerschaftskomitee, die Feuerwehr und die Fischer aus Ambazac haben ihr Kommen schon zugesagt. Die Busse werden voraussichtlich am Donnerstag, den 1.10.92, 20 Uhr in Ambazac abfahren. Die Rückkehr wird am 4.10.92, etwa gegen 23 Uhr stattfinden. Wir haben bereits alle organisatorischen Vorbereitungen getroffen, um alle Gäste aus Ambazac in Gastfamilien unterzubringen. Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele dieses Angebot annehmen würden, weil es unser vorrangiges Ziel ist, gerade die persönlichen Kontakte zu vertiefen.

20.00 heures Soirée de fête avec danse pour nos invités français.

Divertissement musical par les musiciens d'Eichelberg, par l'association des chanteurs d'Eckenhaide et par „Les Gerbassou“.

Dimanche 4 octobre:

10.00 heures Adieu à nos invités d'Ambazac devant la mairie.

Nous nous réjouissons déjà de la visite de nos amis d'Ambazac. Le comité de jumelage, les pompiers et les pêcheurs d'Ambazac ont déjà confirmé leur venue. Les cars quitteront certainement Ambazac jeudi 1er octobre vers 20.00 heures et seront de retour le 4 octobre vers 23.00 heures.

Nous avons déjà pris des initiatives afin que les invités d'Ambazac puissent séjourner dans des familles. Comme notre but premier est de renforcer les contacts personnels, nous serions heureux si la plupart choisissaient cette solution.

Les personnes d'Ambazac qui aimeraient faire partie du voyage ou qui désirent de plus amples renseignements sont priées soit de s'adresser à Mr Christophe Vergé, Tel: 55 56 61 45, soit de retourner le coupon ci-joint dûment rempli à la commune.

Je/nous aimerions faire partie du voyage à Eckenhaide du 1er au 4 octobre 1992.

avec en tout personnes.

notre adresse:

.....

.....

.....

Tél:.....

Je/nous serions heureux de pouvoir être hébergés dans une famille.

Je/nous préférons être hébergés à l'hôtel.

..... (signature)



Gästehaus Jeanine Maire

Le Puy d'Henriat

87240 Ambazac

Tel. 55 56 57 40



Gepflegte Gastlichkeit in einem herrschaftlichen Anwesen, herrlich gelegen, 10 km von Ambazac entfernt.

CAMPINGPLATZ AMBAZAC „LE JONAS“

*Direkt am See Jonas gelegen,
nur 2 km nach Ambazac
und dem Tennis- und Reitzentrum.*

*Geöffnet 1. 6. bis 15. 9.,
für Eckentaler auch außerhalb
dieser Zeit, ohne Voranmeldung.*

70 Plätze, mit Strom für Caravans.

*Schwimmen, Segeln, Angeln,
Einkaufsmöglichkeit.*

Tel. Ambazac 55 79 04 04

Herausgegeben vom Partnerschaftskreis Ambazac-Eckental, V.i.S.d.P. Richard Porzel (1. Vors., Tel. 09126-7292) – Titel/Radierung: H. Fister – Layout: T. Ochner – Satzbearbeitung und Scanservice: cdw, L. Horneber – Druck: Seifert + Wiedemann



Der  Löwe ist los in Eckental.

PEUGEOT jetzt auch bei uns.

AUTOHAUS LENZ

KFZ-MEISTERBETRIEB

Peugeot Talbot Vertragspartner



Reparaturen und Kundendienste
für **alle** Kfz-Fabrikate.
Unfallinstandsetzung, DEKRA, ASU.

8501 Eckental-Brand
Jasminstr. 18 ☎ 09126-6595